

Beilage Nr. 134/06

G E S C H Ä F T S E I N T E I L U N G

für den Magistrat

der

S T A D T W I E N

Ä N D E R U N G

Erlassen vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom _____, Pr.Z. _____,
am _____ gemäß § 91 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung.

Wirksamkeitsbeginn:

1. Juli 2006

Geschäftseinteilung für den
Magistrat der Stadt Wien;
Änderung

Die mit Genehmigung des Gemeinderates vom 31. März 2006,
Pr.Z. 01250-2006/0001-GIF, vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien am
1. April 2006 erlassenen Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit
Wirksamkeitsbeginn vom 1. April 2006, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien,
Nr. 16A vom 20. April 2006, wird wie folgt geändert:

1. Seite 3:

**Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen,
KonsumentInnenschutz und Personal“**

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

Magistratsabteilung 1	–	Allgemeine Personalangelegenheiten
Magistratsabteilung 2	–	Personalservice
Magistratsabteilung 17	–	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten
Magistratsabteilung 35	–	Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt
Magistratsabteilung 38	–	Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien
Magistratsabteilung 54	–	Zentraler Einkauf
Magistratsabteilung 57	–	Frauenförderung und Koordination von Frauenangelegenheiten
Magistratsabteilung 59	–	Marktamt
Magistratsabteilung 60	–	Veterinäramt
Magistratsabteilung 62	–	Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten

Die hier zitierten Seitenzahlen beziehen sich auf den im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 16A vom 20. April 2006 kundgemachten Text der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien.

Magistratsabteilung 63 – Gewerbewesen und rechtliche
Angelegenheiten des Ernäh-
rungswesens

2. Seite 4:

Geschäftsgruppe „Umwelt“

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

Magistratsabteilung 22 – Umweltschutz

Magistratsabteilung 30 – Wien-Kanal

Magistratsabteilung 31 – Wasserwerke

Magistratsabteilung 36 – Technische Gewerbeangelegen-
heiten, behördliche Elektro- und
Gasangelegenheiten, Feuerpoli-
zei und Veranstaltungswesen

Magistratsabteilung 42 – Stadtgartenamt

Magistratsabteilung 45 – Wasserbau

Magistratsabteilung 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreini-
gung und Fuhrpark

Magistratsabteilung 49 – Forstamt und Landwirtschafts-
betrieb der Stadt Wien

Magistratsabteilung 58 – Wasserrecht

3. Seite 5,
rechte Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach der Zahl „20“ die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal“ zu streichen und durch den Text „derzeit nicht bestehend“ zu ersetzen.

4. Seite 5,
rechte Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach der Zahl „35“ der Text „derzeit nicht bestehend“ zu streichen und durch die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal“ zu ersetzen.

5. Seite 6,
rechte Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach der Zahl „61“ die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal“ zu streichen und durch den Text „derzeit nicht bestehend“ zu ersetzen.

6. Seite 10,
linke Spalte,
17. bis 20. Absatz:

Diese Absätze in den Geschäften des Magistratsdirektors sind zu streichen.

**Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen,
KonsumentInnenschutz und Personal“**

7. Seite 11,
rechte Spalte:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

- | | | |
|------------------------|---|--|
| Magistratsabteilung 1 | – | Allgemeine Personalangelegenheiten |
| Magistratsabteilung 2 | – | Personalservice |
| Magistratsabteilung 17 | – | Integrations- und Diversitätsangelegenheiten |
| Magistratsabteilung 35 | – | Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt |
| Magistratsabteilung 38 | – | Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien |
| Magistratsabteilung 54 | – | Zentraler Einkauf |
| Magistratsabteilung 57 | – | Frauenförderung und Koordination von Frauenangelegenheiten |
| Magistratsabteilung 59 | – | Marktamt |
| Magistratsabteilung 60 | – | Veterinäramt |
| Magistratsabteilung 62 | – | Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten |
| Magistratsabteilung 63 | – | Gewerbewesen und rechtliche Angelegenheiten des Ernährungswesens |

8. Seite 11,
rechte Spalte,
3. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 1 hat wie folgt zu lauten:

Gleichbehandlungs(Antidiskriminierungs)recht;

9. Seite 11,
rechte Spalte,
nach dem 4. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 1 ist folgender Absatz einzufügen:

MitarbeiterInnenvorsorgerecht;

10. Seite 11,
rechte Spalte,
8. und nach dem 8. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 1 haben wie folgt zu lauten:

Personalvertretungsrecht;
UVS-Organisationsrecht.

11. Seite 11,
rechte Spalte,
nach dem 16. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 1 sind folgende Absätze einzufügen:

Abschluss von Pensionskassenverträgen auf Grund einer mit dem Zentralausschuss gemäß § 7a der Besoldungsordnung 1994 abgeschlossenen Vereinbarung.

Abschluss von Beitrittsverträgen gemäß § 9 Wiener Mitarbeiter-Innenvorsorgegesetz.

Abschluss von Verträgen mit Versicherungsunternehmen betreffend die Leistung von Prämien im Rahmen der nach § 3 Abs. 1 Z 15 lit. a EStG 1988 möglichen Zukunftssicherung.

12. Seite 13,
linke Spalte:

Die Bezeichnung der Magistratsabteilung 20 hat wie folgt zu lauten:

Magistratsabteilung 35
(Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt)

13. Seite 13,
linke Spalte

1. bis 4. und nach dem 4. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 20 (künftig Magistratsabteilung 35) haben wie folgt zu lauten:

Handhabung des Bundesgesetzes, mit dem die Niederlassung und der Aufenthalt von Fremden in Österreich geregelt wird, ausgenommen Verwaltungsstrafverfahren.

Handhabung des Staatsbürgerschaftsrechtes für das Bundesland und die Gemeinde Wien, ausgenommen Verwaltungsstrafverfahren.

Einstiegsinformation entsprechend den Bedürfnissen der neu aus dem Ausland Zugewanderten und Information von Migrantinnen auf dem Weg zur Staatsbürgerschaft.

Handhabung des Ehe-, Namens- und Matrikenrechtes.

Führung der Standesämter einschließlich der Wahrnehmung der Aufgaben der Aufsichtsbehörden.

Aufsicht über die Führung konfessioneller Altmatriken und Berichtigung von Eintragungen in diesen Matriken.

Beglaubigung der Unterschrift von Standesbeamten und Amtssiegeln auf personenstandsrechtlichen Dokumenten, einschließlich der Legalisierung von Unterschriften auf Personenstandsunterlagen aus den konfessionellen Altmatriken.

Ausstellung von gewöhnlichen Reisepässen und weiteren Reisepässen im Anlassfall der Einbürgerung.

Entgegennahme von Reisepassanträgen und Ausfolgung von gewöhnlichen Reisepässen in den Standesämtern bei Eheschließung bei gleichzeitiger Namensänderung.

Durchführung von Änderungen im Melderegister im Zusammenhang mit Angelegenheiten des Fremden-, Staatsbürgerschafts-, und Personenstandsrechtes sowie mit Angelegenheiten des Namensänderungsgesetzes.

Handhabung des Wiener Ausländergrunderwerbsgesetzes.

Bearbeitung von Berufungen in Kultusangelegenheiten.

14. Seite 13,
linke Spalte,
3. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 38 hat wie folgt zu lauten:

Untersuchung von Proben gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz sowie einschlägiger EG-Verordnungen; Beistellung von Amtssachverständigen in Verfahren nach dem Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz.

15. Seite 13,
linke Spalte,
5. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 38 hat wie folgt zu lauten:

Konsumentenberatung für Waren, die dem Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz unterliegen.

16. Seite 13,
rechte Spalte,
2. bis 6. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 59 haben wie folgt zu lauten:

Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz sowie einschlägige EG-Verordnungen einschließlich Erlassung von Bescheiden, wenn es sich um warenbezogene Maßnahmen handelt, soweit nicht die MA 60 zuständig ist.

Gewerbeordnung 1994, Maß- und Eichgesetz 1950, Preisgesetz, Preisauszeichnungsgesetz, Qualitätsklassengesetz (ausgenommen Kontrollen von Fleisch, Geflügel in Produktions- und Verarbeitungsbetrieben, Blumen, Blüten und Pflanzenteilen, in Sammel- und Packstellen für Eier sowie Erzeugung und Vermarktung von Bruteiern und Kücken von Hausgeflügel), Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, Wiener Buschenschankgesetz und Produktsicherheitsgesetz 2004.

Vollziehung der EG-Verordnung betreffend die Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen, soweit nicht die MA 60 zuständig ist.

Kontrollen nach dem Tiermaterialiengesetz in Betrieben, die dem Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz und der Zuständigkeit der MA 59 unterliegen.

17. Seite 14,
linke Spalte,

3. und nach dem 3. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 60 haben wie folgt zu lauten:

Aufsichtsdienst auf dem Gebiet des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes sowie einschlägiger EG-Verordnungen hinsichtlich Betrieben, die der EG-Verordnung Nr. 853/2004 unterliegen, sowie Fleischzerlegebereichen im Einzelhandel, einschließlich Erlassung von Bescheiden, wenn es sich um warenbezogene Maßnahmen handelt, und Zulassung von Betrieben.

Aufsichtsdienst auf dem Gebiet des Futtermittelgesetzes, der auf Grund des Qualitätsklassengesetzes erlassenen Verordnungen für Fleisch (soweit nicht Bundesorgane diese Aufgaben durchführen), für Geflügel in Produktions- und Verarbeitungsbetrieben, in Sammel- und Packstellen für Eier sowie für die Erzeugung und Vermarktung von Bruteiern und Kücken von Hausgeflügel und nach der EG-Verordnung betreffend die Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen bei Betrieben, in denen der Aufsichtsdienst auf Grund des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes erfolgt.

18. Seite 14,
linke Spalte,

9. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 60 hat wie folgt zu lauten:

Handhabung des Tiermaterialiengesetzes, soweit nicht andere Dienststellen zuständig sind.

19. Seite 14,
linke Spalte,

nach dem 10. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 60 ist folgender Absatz einzufügen:

Wahrnehmung der Aufgaben des Landeshauptmannes als Zoonosenkoordinator nach dem Zoonosengesetz sowie Leitung der Wiener Landeskommision für Zoonosen.

20. Seite 14,
linke Spalte,
18. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 60 ist zu streichen.

21. Seite 14,
rechte Spalte,
1. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 60 ist zu streichen.

22. Seite 14,
rechte Spalte,
1. bis 10. Absatz:

Die Bezeichnung und der Text der Magistratsabteilung 61 (Standesämter und Staatsbürgerschaft) sind zu streichen.

23. Seite 15,
linke Spalte,
2. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 63 hat wie folgt zu lauten:

Rechtsangelegenheiten im Zusammenhang mit dem Wiener Vergaberechtsschutzgesetz sowie dem Bundesvergabegesetz, soweit nicht der Magistratsdirektor dafür zuständig ist.

24. Seite 15,
linke Spalte,
16. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 63 ist zu streichen.

25. Seite 15,
linke Spalte,
23. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 63 hat wie folgt zu lauten:

Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz sowie einschlägige EG-Verordnungen, soweit nicht die MA 59 oder die MA 60 zuständig sind,

26. Seite 15,
rechte Spalte,
5., 8. und 14. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 63 haben wie folgt zu lauten:

Öffnungszeitengesetz 2003,
Produktsicherheitsgesetz 2004,
Wirtschaftstreuhandberufsgesetz.

27. Seite 15,
rechte Spalte,
31. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 63 ist zu streichen.

28. Seite 15,
rechte Spalte,
33., 34. und nach dem 34. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 63 haben wie folgt zu lauten:

Abhaltung der Befähigungsprüfungen nach der Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr und der Berufszugangs-Verordnung Güterkraftverkehr.

Ausarbeitung von Marktgebührentarifen und Markttarifen.

Festsetzung von Gebühren auf dem Gebiet der Schlachtier- und Fleischuntersuchung.

**Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaftspolitik
und Wiener Stadtwerke“**

29. Seite 16,
linke Spalte,
19. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 4 hat wie folgt zu lauten:

Parkometerabgabe, mit Ausnahme der Überwachung der Einhaltung der mit Verordnung des Wiener Gemeinderates angeordneten Kontrollmaßnahmen,

**Geschäftsgruppe „Bildung, Jugend, Information
und Sport“**

30. Seite 20,
rechte Spalte,
nach dem 15. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 53 ist folgender Absatz einzufügen:

Genehmigung von Logos.

Geschäftsgruppe „Gesundheit und Soziales“

31. Seite 22,
linke Spalte,
3. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 15 hat wie folgt zu lauten:

Verhütung, Früherfassung und Bekämpfung von Krankheiten des Menschen, insbesondere der übertragbaren Krankheiten; Gesundheitsvorsorge, Gesundheitserziehung, Impfwesen, Desinfektionswesen für Human- und Veterinärmedizin.

Geschäftsgruppe „Stadtentwicklung und Verkehr“

32. Seite 25,
rechte Spalte,
nach dem 7. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 19 ist folgender Absatz einzufügen:

Wahrnehmung der Parteistellung und der Anhörungsrechte des Landeshauptmannes, der Gemeinde und des Bürgermeisters nach dem Denkmalschutzgesetz betreffend Gebäude.

Geschäftsgruppe „Umwelt“

33. Seite 29,
linke Spalte:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

Magistratsabteilung 22 – Umweltschutz

Magistratsabteilung 30	–	Wien-Kanal
Magistratsabteilung 31	–	Wasserwerke
Magistratsabteilung 36	–	Technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und Veranstaltungswesen
Magistratsabteilung 42	–	Stadtgartenamt
Magistratsabteilung 45	–	Wasserbau
Magistratsabteilung 48	–	Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark
Magistratsabteilung 49	–	Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien
Magistratsabteilung 58	–	Wasserrecht

34. Seite 32,
rechte Spalte:

Die Bezeichnung der Magistratsabteilung 58 hat wie folgt zu lauten:

Magistratsabteilung 58
(Wasserrecht)

35. Seite 32,
rechte Spalte,
28. und 29. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 58 haben wie folgt zu lauten:

Rechtliche Angelegenheiten des Veterinärwesens, insbesondere

der Tiermärkte, Schlachthöfe und Kühlhäuser, Tierkörperverwertung, Festsetzung der Gebühren und Entgelte auf diesem Gebiet,

36. Seite 33,
linke Spalte,
7. und 8. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 58 haben wie folgt zu lauten:

Allgemeine und grundsätzliche rechtliche Angelegenheiten nach dem Wasserversorgungsgesetz, dem Kanalanlagen- und Einmündungsgebührengesetz sowie nach dem Kanalräumungs- und Kanalgebührengesetz, soweit nicht andere Dienststellen dafür zuständig sind.

Bearbeitung von Berufungen gegen Bescheide der Magistratsabteilung 4 und der Magistratsabteilung 31 nach dem Wasserversorgungsgesetz sowie gegen sonstige Bescheide der Dienststellen des Magistrats in allen vorstehend angeführten Angelegenheiten, soweit nicht andere Behörden zuständig sind, und von Berufungen gegen Bescheide der Magistratsabteilung 22 nach der Winterdienst-Verordnung 2003, mit Ausnahme der Berufungen in Strafsachen.

**Geschäftsgruppe „Wohnen, Wohnbau
und Stadterneuerung“**

37. Seite 35,
linke Spalte,
nach dem 13. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 64 ist folgender Absatz einzufügen:

Bearbeitung von Berufungen gegen Bescheide der Bezirksverwaltungsbehörde nach dem Denkmalschutzgesetz betreffend Maßnahmen baulicher Art an Gebäuden.